

16.04.22 / 1.03.70

Postulat Philemon Abegg betreffend easyvote

Berichterstattung

Postulat von	Parlamentarier Philemon Abegg
Datum des Postulats	3. November 2021
Titel des Postulats	easyvote
Datum der Begründung im Parlament	13. Dezember 2021
Frist zur Beantwortung	13. Juni 2022 (Art. 55a Abs. 9 Geschäftsordnung des Stadtparlaments)
Vorletzte Sitzung vor Fristablauf	18. Mai 2022
Letzte Sitzung vor Fristablauf	1. Juni 2022

Wortlaut des Postulats

„Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, ob und wie easyvote in der Stadt Bülach eingeführt werden kann“.

Das Postulat wurde der Abteilung Politik und Präsidiales zur Berichterstattung zugewiesen.

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Das Postulat von Parlamentarier Philemon Abegg betreffend «easyvote» wird wie folgt beantwortet:

Was ist «easyvote»

easyvote ist ein Projekt des Dachverbands Schweizer Jugendparlamente. Die Zielgruppe bilden junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahren. Das politische Interesse und Engagement der Jugendlichen soll gestärkt werden, indem Informationen zu Abstimmungen, Wahlen und politisch aktuellen Themen adressatengerecht bereitgestellt werden.

Zu den wichtigsten Angeboten von easyvote gehören die easyvote-Broschüren, die easyvote-Clips sowie die webbasierte Informationsplattform easyvote.ch.



- **easyvote-Broschüre**

Für die jungen Stimmberechtigten sind die Abstimmungs- und Wahlunterlagen teilweise zu kompliziert. In der Broschüre werden die kantonalen und nationalen Abstimmungsvorlagen und Wahlen auf jeweils zwei A5 Seiten verständlich und neutral erklärt. easyvote bietet die Option einer einmaligen Bestellung sowie verschiedene Jahresabonnemente an. Die Kosten für den Direktversand können wie folgt beziffert werden:

- Einmalige Bestellung: Fr. 2.125 x 2'574 + Fr. 25 Erfassungsgebühr = ca. Fr. 5'500
- Jahresabonnement (4 Broschüren pro Jahr): Fr. 8.50 x 2574 = ca. Fr. 21'879

- **easyvote-Clips**

Mit den Clips zu nationalen Abstimmungsvorlagen soll die demokratische Debatte der Schweiz für junge Erwachsene zugänglich gemacht werden. Zudem können auch Gemeinden zu bestimmten Themen einen einfach verständlichen, neutralen Clip produzieren lassen. Ein Clip dauert zwei bis drei Minuten und wird von easyvote über ausgewählte Kommunikationskanäle gestreut. Die Kosten für einen Clip belaufen sich je nach gewünschter Leistung auf 5 000 bis 10 000 Franken.

- **Projekt easyvote-school**

Mit dem Projekt easyvote-school sollen die Basiskompetenzen der politischen Bildung auf Sekundarstufe und das Wissen zu konkreten politischen Themen und Abstimmungsvorlagen gefördert werden. Insbesondere im Vorgang von Abstimmungen und Wahlen werden eine Reihe von Grundlageninformationen digital zum Download bereitgestellt, welche im Klassenzimmer zur politischen Debatte und Argumentation anregen sollen.

- **Informationsplattform easyvote.ch**

Auf der politischen Informationsplattform easyvote.ch werden sämtliche Angebote und Informationen zu konkreten politischen Themen und Abstimmungsvorlagen zur Verfügung gestellt.

Wie werden Jugendliche in Bülach informiert

Die Stadt Bülach hat in ihrer Informationspolitik rund um Wahlen und Abstimmungen bereits zum Ziel, auch jugendliche Stimmberechtigte zu erreichen. Dabei wird schwerpunktmässig auf eine digitale Strategie gesetzt. Auf der Webseite der Stadt Bülach werden die Informationen der aktuellen Abstimmungen und Wahlen mit Vorlauf publiziert und stets aktualisiert.

Die digitalen Möglichkeiten werden so weit wie möglich ausgeschöpft, zum Beispiel durch die direkte Verlinkung aktueller Erklärvideos zu den Abstimmungen.



Zu konkreten Abstimmungen und Wahlen wird mit prominenter Platzierung auf die digitalen Inhalte von politischen Informationsplattformen wie easyvote und VoteInfo aktiv verwiesen:

- Auf easyvote wird bereits seit gut einem Jahr auf der Webseite der Stadt Bülach aufmerksam gemacht. Über einen Link unter der Rubrik «Wahlen und Abstimmungen» kann direkt auf die Informationsplattform und die diversen Onlineangebote von easyvote.ch zugegriffen werden.
- Als weitere wichtige Informationsquelle ist *VoteInfo* zu nennen, eine App, welche über eidgenössische und kantonale Vorlagen informiert. Neben Direktzugang zu den offiziellen Abstimmungserläuterungen erlaubt die App die Personalisierung durch Auswahl von Kantonen und Gemeinden als Favoriten. Die Option von Push-Meldungen ermöglicht es Nutzerinnen und Nutzer, an das Abstimmen erinnert zu werden.

Fazit

Der Stadtrat sieht keinen weiteren Handlungsbedarf. Er nimmt das Postulat als Anregung, in Zukunft bei Bedarf die Möglichkeit eines easyvote-Clips für eine kommunale Abstimmung der Stadt Bülach zu nutzen.

Die digitale Verfügbarkeit von Informationen hat im Zuge der Digitalisierung an Relevanz gegenüber den Printmedien gewonnen. Deshalb wird auf den zusätzlichen Versand von easyvote-Broschüren zu den kantonalen und nationalen Abstimmungsvorlagen verzichtet.

Auf die politische Informationsplattform easyvote.ch wird insbesondere im Vorgang zu konkreten Abstimmungen auf der Website der Stadt Bülach unter «Wahlen und Abstimmungen» hingewiesen. Die diversen kostenlosen Onlineangebote und Informationen von easyvote stehen den jungen Stimmberechtigten bereits heute prominent platziert zur Verfügung.

Der Stadtrat beantragt dem Stadtparlament, vom Bericht zum Postulat von Philemon Abegg betreffend «easyvote» Kenntnis zu nehmen und das Postulat als erledigt von der Pendenzenliste abzuschreiben.

Protokoll Auszug



Behörde Stadtrat

Klassifizierung öffentlich

Beschluss-Nr. 152

Sitzung vom 18. Mai 2022

2. Mitteilung an:

- a) Philemon Abegg, Präsident des Stadtparlaments, via Parlamentssekretariat
- b) Mitglieder des Stadtparlaments, via Parlamentssekretariat
- c) Nathalie Zollinger, Parlamentssekretärin
- d) Mitglieder des Stadtrats
- e) Mitglieder der Geschäftsleitung
- f) Lorenz Bönicke, Stadtschreiber-Stv.
- g) Jeannette Wehrli, Leiterin Politik
- h) Medien
- i) Abonnenten für Drucksachen des Stadtparlaments

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber